

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Ratsfraktion PRO CHEMNITZ
Herrn Stadtrat
Robert Andres

Datum 09.06.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-162/2020
Ihr Schreiben vom 12.05.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-162/2020 - Systematische Unregelmäßigkeiten bei der Abrechnung und Zahlung von Baudienstleistungen

Sehr geehrter Herr Andres,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

Mit der Informationsvorlage I-048/2019 Anl. 1 S. 2 und der Informationsvorlage I-016/2020 Anl. 1 S. 2 wurde uns mitgeteilt, dass bei Rechnungsprüfungen aufgedeckt wurde, dass im Zeitraum 2016 bis 2019 von bestimmten Baufirmen Rechnungen für Bauleistungen an nicht existenten Bauflächen gestellt wurden. Diese Rechnungen wurden durch die Stadt Chemnitz vollumfänglich bezahlt.

Zusammenfassend kann man hier von einer regelmäßigen systematischen Bezahlung von nicht existenten Baudienstleistungen durch die Stadt Chemnitz sprechen.

In der Stadtratssitzung vom 30.10.2019 hat der für diese Vorgänge offenbar verantwortliche Bürgermeister Herr Stötzer auf meine Anfrage hin eine umfangreiche Aufklärung versprochen. (Als Zeugnis hierfür kann die Videoaufzeichnung der Stadtratssitzung dienen.) Diese Aufklärung liegt bis heute nicht vor.

Daraufhin stellte ich am 26.02.2020 eine weitere schriftliche Anfrage zu diesen Vorgängen. Auch diese Anfrage blieb unbeantwortet.

Nunmehr fordere ich die umfassende Beantwortung meiner folgenden Fragen

- 1. Welche Firmen sind die Profiteure der systematischen Bezahlung nicht existenter Bauleistungen durch die Stadt Chemnitz?**
- 2. Welche Ämter und welche Amtsleiter sind für die systematische Bezahlung nicht existenter Bauleistungen verantwortlich?**
- 3. Welcher Bürgermeister ist für dieses Amt verantwortlich?**

Mit der Beantwortung der RA-111/2020 wurden die hier gestellten Fragen im Wesentlichen bereits beantwortet.

Hierzu nochmals folgende Anmerkungen:

Im Rahmen einer nachgehenden Prüfung der Vergabe und Abrechnung von Dachdecker- und Dachabdichtungsarbeiten durch das RPA in der SE 17 Gebäudemanagement und Hochbau (PB 20180010) wurden insgesamt sechs Einzelmaßnahmen untersucht.

Im Ergebnis konnten die beanstandeten Mängel mit Ausnahme der Dachdeckerleistungen an der Schwimmhalle Gablenz ausgeräumt werden. Der sich aus der genannten Maßnahme ergebende Differenzbetrag von ca. 6.800,00 EUR (brutto), welcher aus einem fehlerhaften Aufmaß (Abwicklung des VT-Falten-Daches) resultiert, wird derzeit in der Nachkontrolle geprüft und ggf. korrigiert.

Eine systematische Bezahlung nicht existierender Bauleistungen durch die Stadt Chemnitz findet nicht statt.

Im Rahmen der Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen werden von der Stadt Chemnitz, Gebäudemanagement und Hochbau, angesiedelt im Dezernat für Stadtentwicklung und Bau, regelmäßig Planungsbüros beauftragt, die im Rahmen ihrer bauüberwachenden Tätigkeit auch für eine ordnungsgemäße Aufmaß- und Rechnungsprüfung verantwortlich zeichnen. Eine stadtinterne Prüfung der Unterlagen erfolgt im Rahmen einer Plausibilitätsprüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister